



## Postulat der SP-Fraktion vom 12.09.2022 zur Förderung des Fussverkehrs

### Antrag

Der Stadtrat von Zofingen wird aufgefordert, ein Konzept zur Sicherung und Umsetzung eines dichten und direkten Fusswegnetzes auf Stadtgebiet (Fussverkehrskonzept) zu erarbeiten mit den Zielen:

1. Übergeordnete Ziele
  - 1.1. Kommunalen Gesamtplan (KGV): «Ein zunehmender Anteil der Wege muss künftig zu Fuss, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln abgewickelt werden.»
  - 1.2. Gegenvorschlag zur Städteinitiative: «Sie fördert und bevorzugt den Fuss-, Velo- und öffentlichen Verkehr mit dem Ziel, deren Anteile am Gesamtverkehr zu erhöhen. Sie sorgt für dichte, durchgängige und sichere Netze sowie eine hohe Aufenthaltsqualität im Strassenraum.»
2. Projektspezifische Ziele
  - 2.1. Sicherung und Umsetzung eines dichten und direkten Fusswegnetzes
  - 2.2. Erhöhung der objektiven und subjektiven Sicherheit
  - 2.3. Verbesserung der Querungen bezüglich Sicherheit und Attraktivität
  - 2.4. Sanierung der Unfallhäufungsstellen
  - 2.5. Konflikte mit dem Veloverkehr reduzieren
  - 2.6. Hindernisfreie und altersgerechte Infrastruktur**
  - 2.7. Sicherung und Entwicklung attraktiver Stadt- und Freiräume
  - 2.8. Verbesserung der Datengrundlagen für den Fussverkehr

### Begründung

Zofingen mit der zentral gelegenen Altstadt verfügt über ein grosses Potential für den Fussverkehr. Für den Erhalt und die weitere Steigerung der Attraktivität als Wohn- und Lebensort, die Lebensqualität für die Einwohner\*innen, aber auch als Antwort auf die globale Herausforderung Klimaschutz ist die Förderung des Langsamverkehrs ein wichtiges Instrument. Dies sieht auch der KGV so.

Das Potential kann nur optimal genutzt werden, wenn vorhandene Schwachstellen und Stolpersteine bekannt sind. Eine vertiefte Analyse des Ist-Zustands und die Formulierung konkreter Ziele sind Voraussetzungen für eine gute Planung und zukunftsfähige Investitionsentscheide.

Der Erstunterzeichner:

Mitunterzeichnende: